

Lehrportfolio-Besprechung

*Nichts ist schlimmer als etwas zu schaffen, das niemand wahrnimmt,
etwas zu schreiben, das niemand liest.*

Um als Lehrperson von anderen Lehrenden wahrgenommen und wertgeschätzt zu werden, bedarf es der Sichtbarmachung und Kommunikation von Lehrpraktiken, Erfahrungen, Überlegungen und Ideen. Das Lehrportfolio ist ein solches Artefakt, das sowohl in persönliche, handlungsleitende Lehr- und Lern-Überzeugungen sowie Lehrpraktiken wie auch in organisationale, fachkulturelle Beobachtungen und Gepflogenheiten Einblick gibt. Damit es über die*den Verfasser*in¹ hinauswirken und auch andere in ihrer professionellen Weiterentwicklung als Lehrende inspirieren kann, werden an der Uni Graz Lehrportfolio-Besprechungen ausgetauscht.

Die folgenden Fragen leiten das Verfassen einer Lehrportfolio-Besprechung an, sind aber nur als Anregungen zu verstehen. Form und Inhalt Ihrer Besprechung sind keine Grenzen gesetzt. Erstellen Sie die Besprechung in Ihrer bevorzugten Form (Word, PDF, Audio-Aufnahme, Text) und laden Sie sie im Moodle-Kurs „Lehrportfolio Uni Graz“ in der entsprechenden Aufgabe in der Kachel „Lehrportfolio besprechen“ hoch. Eine Mitarbeiterin des ZLK wird Ihre Besprechung mit Ihnen in cc per E-Mail weiterleiten.

Ziel der Besprechung ist, der*dem Verfasser*in zum Ausdruck zu bringen, welche Resonanz das Lehrportfolio bei Ihnen erzeugt und was das Lesen bei Ihnen ausgelöst hat. Dies kann sich auf den Schreibprozess bzw. das Schreiben Ihres eigenen Lehrportfolios beziehen, aber auch auf fachspezifische oder allgemeine hochschuldidaktische Themen-, Frage- und Problemstellungen auf LV-, Curriculums- oder Bildungspolitik-Ebene.

Fragen zur Anregung

<i>Welche Anregungen nehmen Sie für Ihr Lehrportfolio mit?</i>	
Struktur	<i>Was fällt Ihnen bezüglich der Struktur des Lehrportfolios auf? Was spricht Sie hinsichtlich der Struktur an und warum? Was würden Sie anders strukturieren und warum?</i>
Roter Faden	<i>Welche Anregungen zum Ineinandergreifen von Lehrphilosophie und Lehrpraxis haben Sie gewonnen? Inwiefern ist der rote Faden, also der Zusammenhang zwischen Lehrphilosophie und Lehrpraxis, gegeben? Worauf wurden Sie bezüglich Ihres roten Fadens aufmerksam? Inwiefern finden Sie das Lehrportfolio diesbezüglich stimmig?</i>
<i>Welche Anregungen nehmen Sie für sich und Ihre Lehrpraxis mit?</i>	
Lehrmethoden	<i>Was wollen Sie nun ausprobieren, worüber weiter nachdenken oder nachlesen? Welche Weiterbildung könnte Sie dabei unterstützen?</i>
Lehr-Kooperation	<i>Wie könnte der Austausch fortgesetzt werden? Wozu könnte sich zwischen Ihnen beiden eine Kooperation ergeben?</i>

¹ Zur Sichtbarmachung vielfältiger Genderidentitäten wird im Text der Gender-Stern eingesetzt. Wir sind uns bewusst, dass dies für Menschen mit Sehbehinderung oder solche, die es zum ersten Mal sehen, die Lesbarkeit erschweren kann.



<i>Welche Wirkungen, welche Resonanzen erzeugt das Lehrportfolio bei Ihnen?</i>	
<i>Überlegungen & Fragen</i>	<i>Zu welchen Überlegungen und Fragestellungen hat Sie das Lehrportfolio angeregt? Von welcher Themen-, Frage- und/oder Problemstellung wurden Sie in den Ausführungen angesprochen und welche Ideen bzw. Position haben Sie dazu?</i>
<i>Fachkultur</i>	<i>Was haben Sie über die Fachkultur in Erfahrung gebracht? Worin sehen Sie Parallelen zu Ihrer Fachkultur, worin Unterschiede? Wie blicken Sie nun auf Ihre eigene Fachkultur?</i>
<i>Anregungen & Fragen</i>	<i>Mit welcher Themen-, Frage- und/oder Problemstellung aus dem Lehrportfolio haben Sie sich schon auseinandergesetzt und welche Hinweise sowie Anregungen haben Sie für die*den Verfasser*in? Welche Fragen haben Sie an die*den Lehrportfolio-Verfasser*in?</i>